

MIG investiert in neues Beteiligungsunternehmen KEWAZO

- **MIG Fonds 14 erwirbt knapp 20 Prozent der Anteile an KEWAZO**
- **KEWAZO will mit Smart Robotik den Gerüstbau revolutionieren**
- **Mit KEWAZO erweitert der VC-Investor sein bestehendes Portfolio im Bereich der intelligenten Automatisierungstechnik**

München, den 26. April 2018

Die MIG Verwaltungs AG (MIG AG) als Kapitalverwaltungsgesellschaft der MIG Fonds erweitert ihr Beteiligungsportfolio um die KEWAZO GmbH, München, die im März 2018 gegründet wurde. Der MIG Fonds 14 investiert dabei in eine Beteiligung in Höhe von 19,15 Prozent. Co-Investor ist der Business Angel Alfred Bauer, der weitere 4,26 Prozent erwirbt. Die restlichen Anteile halten die Gründer der KEWAZO. Bei der Transaktion handelt es sich um eine Seed-Finanzierung.

Kern der Aktivitäten der KEWAZO ist die Einführung smarterer Automatisierungstechniken in den Gerüstbau. Während der Gerüstbau bislang weitgehend personalisiert und ohne den Einsatz von Arbeitsmaschinen auskommt, hat das Team der KEWAZO mit dem CEO Artem Kuchukov an der Spitze ein System aus Robotermodulen und Schienen entwickelt, das die Installationszeit und Effizienz deutlich verbessert. Das KEWAZO-System transportiert automatisch Gerüstteile vom Boden zum Montageort. Während für den Aufbau eines Gerüsts am Bau herkömmlich zumindest drei Arbeitskräfte erforderlich sind, kann mit dem KEWAZO-System dieser Aufwand auf zwei Personen verringert werden. Die Flexibilität des KEWAZO-Systems in seiner Montage und Platzierung ist durch den in dieser Form einmaligen Batteriebetrieb gesichert.

Neben Einsparungen beim Personal und der Verdoppelung der Effizienz beim Aufbau von Gerüsten können durch das KEWAZO-System weitere Potenziale genutzt werden: die Arbeitssicherheit wird verbessert und das KEWAZO-System speichert Daten, die den Baufortschritt erfassen und der Baukontrolle dienen. Zudem ist eine bessere Transparenz über vorhandene Gerüstteile gegeben, deren häufiger „Schwund“ einen Kostenfaktor darstellt. Die installierte Sensorik wird vielfältige Überwachungs-, Analyse- und Verbesserungsmöglichkeiten und damit die Digitalisierung des Baus ermöglichen.

Ein Prototyp und Patentanmeldungen für die KEWAZO-Technologie liegen vor.

Der Markt für KEWAZO ist erheblich. Mit dem adressierten Bereich der Bauautomatisierung wird alleine in Deutschland ein jährlicher Umsatz von zirka einer Milliarde Euro erzielt. Weltweit sind es über dreiundzwanzig Milliarden.

Michael Motschmann, General Partner und Vorstand der MIG AG, sagt: „Wir sind von der Geschäftsidee und der Technologie von KEWAZO überzeugt und steigen deshalb in einem sehr frühen Stadium in dieses Start-up ein. Die Einführung moderner Robotik in einen traditionellen Sektor wie das Baugewerbe ist ein überaus spannender und vielversprechender

Ansatz.“ KEWAZO als neue Beteiligung der MIG Fonds ist das derzeit 23. Unternehmen im Portfolio des VC-Investors.

Dr. Klaus Feix, Venture Partner der MIG AG und für die Beteiligung an KEWAZO verantwortlich, ergänzt: „In der Bauautomatisierung ist KEWAZO ein echter Pionier, dem es gelingen kann, einen Bereich disruptiv zu verändern. Wir wollen bei diesem Vorhaben von Anfang an dabei sein und glauben, ein wirklich starkes Team zu unterstützen. Die MIG bringt neben der Finanzierung in besonderem Maße unternehmerisches Know-how ein, von dem die jungen Gründer sicherlich profitieren können.“

-Ende-

Über die MIG AG

Die MIG Verwaltungs AG (MIG AG) zählt zu den führenden deutschen VC-Investoren. Über die MIG Fonds werden jungen Unternehmen die finanziellen Mittel zur Gründung und Wachstumsfinanzierung in den Bereichen der Hochtechnologie zur Verfügung gestellt. Aktuell besteht das Beteiligungsportfolio der MIG AG aus 23 Unternehmen.

Für weitere Informationen: www.mig.ag, www.mig-fonds.de

Ansprechpartner

Dr. Klaus Feix
Venture Partner der MIG AG
089-94382680
kf@mig.ag

Pressekontakt

Dr. Klaus Westermeier Medienbüro
0172-8433232
dr.kwest@arcor.de